

AMTLICHE MITTEILUNG DER  
**MARKTGEMEINDE  
NUSSDORF-DEBANT**



Nußdorf-Debant, 21.09.2017  
Nr. 18/2017

- Nationalratswahl und Volksbefragung „Olympia 2026“ am Sonntag, 15. Oktober 2017

Hermann Gmeiner-Straße 4  
9990 Nußdorf-Debant  
Tel 04852 62222  
Fax 04852 62222 75  
marktgemeinde@nussdorf-debant.at  
www.nussdorf-debant.at

**Geschätzte Gemeindebürgerinnen!**  
**Geschätzte Gemeindebürger!**

Zur bevorstehenden

# Nationalratswahl und Volksbefragung „Olympia 2026“ am Sonntag, 15. Oktober 2017

darf ich Sie als Bürgermeister ersuchen, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und Ihnen dazu einige wichtige Informationen geben:

## Wahllokale/Wahlzeiten (für Nationalratswahl und Volksbefragung)

### **WAHLSPRENGEL 1**

umfasst den Ortsteil **Debant**  
nördlich der **Großglockner**  
**Bundesstraße**

#### **WAHLLOKAL**

im Kultursaal

#### **WAHLZEITEN**

**08.00 bis 15.00 Uhr**

### **WAHLSPRENGEL 2**

umfasst den Ortsteil **Debant**  
südlich der **Großglockner**  
**Bundesstraße**

#### **WAHLLOKAL**

in der Mittelschule Debant

#### **WAHLZEITEN**

**08.00 bis 15.00 Uhr**

### **WAHLSPRENGEL 3**

umfasst die Ortsteile  
**Nußdorf, Mitterberg,**  
**Hochberg** und **Debanttal**

#### **WAHLLOKAL**

im Mehrzweckhaus Nußdorf

#### **WAHLZEITEN**

**08.00 bis 15.00 Uhr**

**Sonderwahlbehörden für Kranke und Behinderte: 13.00 bis 14.00 Uhr**

## Wählerverständigung

Zusätzlich zu dieser Info werden in den nächsten Tagen **Wählerverständigungskarten für die Nationalratswahl** (färbig nach Wahlsprengel) **und für die Volksbefragung** (in der Farbe Grün) versandt, die **zur Wahl bzw. Volksbefragung mitzubringen** sind.

Auch jene GemeindebürgerInnen, die bereits eine Wahl- oder Stimmkarte angefordert haben, erhalten eine Wählerverständigung, die jedoch als gegenstandslos betrachtet werden kann.

## Wahl-/Stimmkarten - Briefwahl

Gemeindebürger, die außerhalb unserer Marktgemeinde oder mit Briefwahl wählen wollen, können **bis spätestens 11. Oktober 2017 schriftlich oder per E-Mail bzw. bis 13. Oktober 2017, 12.00 Uhr mündlich** (d.h. persönlich) eine Wahl-/Stimmkarte beantragen. Wenn Sie die Wahl-/Stimmkarte schriftlich oder per E-Mail beantragen, müssen Sie Ihre Identität durch z.B. Angabe der Passnummer oder durch Beilage der Ablichtung eines Lichtbildausweises glaubhaft machen. Eine telefonische Beantragung ist **nicht** zulässig.

Die wahlberechtigte Person kann die **Wahlkarte (Nationalratswahl)** dann zur Stimmabgabe vor einer Wahlbehörde (Wahlkartenwähler) oder zur Stimmabgabe im Wege der Briefwahl (Briefkartenwähler) nutzen.

Die **Stimmkarte (Volksbefragung)** kann jedoch nur zur brieflichen Stimmabgabe verwendet werden. Zu **kranken** und **körperbehinderten** Personen, die nicht zur Wahl gehen können, kommt auf Wunsch am Wahltag die **Sonderwahlbehörde** ins Haus. Diese Personen müssen sich zwecks Ausstellung einer Wahl-/Stimmkarte ebenfalls bis zum oben genannten Termin im Marktgemeindeamt melden.

Sowohl verschlossene Wahl- als auch Stimmkarten können am Tag der Wahl bzw. der Volksbefragung im Wahllokal persönlich oder durch einen Boten abgegeben werden.

## Wahlberechtigte

### Nationalratswahl:

Wahlberechtigt sind alle Bürger, die im Wählerverzeichnis der Marktgemeinde Nußdorf-Debant eingetragen sind. Das sind im Wesentlichen alle Gemeindebürger, die am Tag der Nationalratswahl (15. Oktober 2017) das 16. Lebensjahr vollendet haben und am Stichtag für die Nationalratswahl (25. Juli 2017) bereits in Nußdorf-Debant ihren Hauptwohnsitz hatten.

### Volksbefragung:

Stimmberechtigt sind alle Bürger, die in der Stimmliste der Marktgemeinde Nußdorf-Debant eingetragen sind. Das sind wiederum alle Gemeindebürger, die am Tag der Volksbefragung (15. Oktober 2017) das 16. Lebensjahr vollendet haben und am Stichtag für die Volksbefragung (16. August 2017) bereits in Nußdorf-Debant ihren Hauptwohnsitz hatten.

## Stimmabgabe

### Nationalratswahl:

- Auf dem amtlichen Stimmzettel ist zunächst eine der angeführten Parteien anzukreuzen.
- Zudem besteht die Möglichkeit, je eine Vorzugsstimme auf Bundes-, Landes- und Regionalebene zu vergeben.

Achtung! Die Vorzugsstimme ist nur dann gültig, wenn sie für eine Kandidatin/einen Kandidaten der gewählten Partei vergeben wird!

- **Vorzugsstimme Bundeswahlvorschlag:**  
Um einer Wahlwerberin/einem Wahlwerber auf der Bundesparteiliste der gewählten Partei eine Vorzugsstimme zu geben, ist zumindest die Bezeichnung des Bewerbers/der Bewerberin (Name und/oder Reihungsnummer der jeweiligen Bundesparteiliste) in die entsprechende Spalte einzusetzen. Die Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber liegt im Wahllokal auf.
- **Vorzugsstimme Landeswahlkreis:**  
Um einer Wahlwerberin/einem Wahlwerber auf der Landesparteiliste der gewählten Partei eine Vorzugsstimme zu geben, ist zumindest die Bezeichnung des Bewerbers/der Bewerberin (Name und/oder Reihungsnummer der jeweiligen Landesparteiliste) in die entsprechende Spalte einzusetzen. Die Landesparteiliste hängt in der Wahlkabine im Wahllokal.
- **Vorzugsstimme Regionalwahlkreis:**  
Die Vergabe einer Vorzugsstimme an höchstens einen Bewerber/eine Bewerberin der Regionalparteiliste der gewählten Partei erfolgt durch Ankreuzen des gewünschten Namens.

### **Volksbefragung:**

Auf dem amtlichen Stimmzettel ist die Fragestellung zu Olympia 2026 mit Ja oder Nein anzukreuzen.

## **Ausweispflicht bei Nationalratswahl und Volksbefragung**

### **Bitte unbedingt beachten:**

Alle Wählerinnen und Wähler müssen sich vor den Wahlbehörden mit einem Lichtbildausweis ausweisen. Das heißt, wählen darf grundsätzlich nur, wer im Wahllokal entweder einen **Reisepass, Personalausweis, Führerschein** oder dergleichen **vorweisen** kann.

Ohne Ausweis kann nur unter ganz bestimmten Voraussetzungen gewählt werden. Darüber muss die Wahlkommission im Wahllokal abstimmen, was zu Verzögerungen für die nachfolgenden Wähler führt.

## **Amtlicher Stimmzettel**

**für die Volksbefragung Olympia 2026 am 15. Oktober 2017**

Soll das Land Tirol ein selbstbewusstes Angebot für nachhaltige, regional angepasste sowie wirtschaftlich und ökologisch vertretbare Olympische und Paralympische Winterspiele Innsbruck-Tirol 2026 legen?

Ja

Nein

# Amtlicher Stimmzettel für die Nationalratswahl am 15. Oktober 2017 Regionalwahlkreis 7E - Osttirol

Liste Nr.	Partei- bezeichnung	1	2	3	4	5 leer	6	7	8	9	10	11
	Sozialdemokratische Partei Österreichs		Liste Sebastian Kurz - die neue Volkspartei	Freiheitliche Partei Österreichs	Die Grünen - Die Grüne Alternative		NEOS - Das Neue Österreich gemeinsam mit Imrhard Griss, Bürgerinnen und Bürger für Freiheit und Verantwortung	Freie Liste Österreich & FPÖ Liste Dr. Karf Schmoll	Liste Roland Düringer - Meine Stimme GILT	Kommunistische Partei Österreichs und Plattform Plus - offene Liste	Liste Peter Pilz	Die Weissen - Das Recht geht vom Volk aus. Wir alle entscheiden in Österreich. Die Volksbewegung.
	<b>SPÖ</b>	<input type="radio"/>	<b>ÖVP</b>	<b>FPÖ</b>	<b>GRÜNE</b>		<b>NEOS</b>	<b>FLÖ</b>	<b>GILT</b>	<b>KPÖ</b>	<b>PILZ</b>	<b>WEIßE</b>
	Für die gewählte Partei im Kreis ein X einsetzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>VORZUGSSTIMME - BUNDEWAHLVORSCHLAG</b> <small>Für die Vorzüge einer bestimmten Partei im Bundeswahlverfahren wird ein Vorschlag für die Bundeswahl gemacht. Die Partei, die den Vorschlag macht, ist die Partei, die die Bundeswahl führt. Die Partei, die den Vorschlag macht, ist die Partei, die die Bundeswahl führt.</small>											
	<b>VORZUGSSTIMME - LANDESWAHLKREIS</b> <small>Für die Vorzüge einer bestimmten Partei im Landeswahlverfahren wird ein Vorschlag für die Landeswahl gemacht. Die Partei, die den Vorschlag macht, ist die Partei, die die Landeswahl führt. Die Partei, die den Vorschlag macht, ist die Partei, die die Landeswahl führt.</small>											
	<b>VORZUGSSTIMME - REGIONALWAHLKREIS</b> <small>Für die Vorzüge einer bestimmten Partei im Regionalwahlverfahren wird ein Vorschlag für die Regionalwahl gemacht. Die Partei, die den Vorschlag macht, ist die Partei, die die Regionalwahl führt. Die Partei, die den Vorschlag macht, ist die Partei, die die Regionalwahl führt.</small>											
		1 VOGRINGSCS ○ Armin, 1990	1 WEBHOFFER ○ Bernhard, 1986	1 MAG. HAUSER ○ Gerald, 1961	1 DIPL. PÄD. HAIDERBERGER ○ Thomas, 1963		1 DIPL. ING. EBNER, BA ○ Dorenik, 1984	1 NIEDERSEER ○ Emanuel, 1986		1 ILLETSCHKO ○ Maria, 1983	1 MÜLLER ○ Alexander Johann, 1965	
		2 DIPL. ING. BLANIK ○ Elisabeth Maria, 1986	2 STEINER ○ Silke, 1972	2 RAGGL ○ Anton, 1985	2. NOTHOFER- BURGLER ○ Barbara Katharina, 1967		2 GRAUSGRUBER ○ Samuel, 1996	2 MARINER ○ Mario, 1975		2 JONISCHKEIT ○ Oliver, 1965		
		3 HANDL ○ Christopher, 1996	3 SCHROTT, BEB ○ Stefan, 1967	3 SCHEIT ○ Dornik, 1994	3 WEBERL ○ Gerhard, 1959		3 ENTSTRASSER ○ Theresa, 1959	3 PASSEGER ○ Erika, 1950				
		4 OBERGUGGENBERGER ○ Sabina, 1994	4 NIEDEREGGER ○ Maruella, 1981	4 WIEBNER ○ André, 1982	4 DR. JUR. BRUGGER ○ Josef, 1950		4 MAG. SCHWARZER ○ Johannes, 1961	4 WALLNER ○ Marc, 1981				
		5 LACKNER ○ Wilhelm Josef, 1958	5 MITTEREGGER ○ Hermann, 1983	5 KILZER ○ Marcell, 1984	5 WANDENBERGER ○ Christa, 1928		5 ING. SCHIRAK ○ Dieter, 1968					
		6 LINKE ○ Yvonne, 1986	6 MAG. BODNER ○ Sabina, 1977	6 WULLMANN ○ Marlene, 1984	6 ÖBER ○ Richard, 1947		6 REINISCH ○ Elisabeth, 1969					
		7 STRASSER ○ Martin, 1971	7 EBNER ○ Karl, 1949	7 JOAS ○ Tobias, 1998			7 GÖTSCH ○ Tobias, 1988					
		8 MÜLLER ○ Evelyn, 1985	8 STEINER, BALK. ○ Natalie, 1983	8 SENFTER ○ Marcell, 1989								
		9 ZALBERNIG ○ Karl Josef, 1975	9 SALCHER ○ Erika, 1973	9 KRAUTGASSER ○ Josef, 1956								
		10 ERLER ○ Beatrix, 1955	10 RAINER-PRANTNER ○ Monika, 1967	10 ORLASSER ○ Josef, 1956								
		11 MATSCHING ○ Walter, 1948	11 WILHELMER ○ Harald, 1985	11 ZEINER ○ Arma, 1944								
		12 JOHANN ○ Evelyn Pauline, 1969	12 KASCHOFER ○ Lara Christina, 1995	12 BLASSKER ○ Josef, 1952								